

passiert – *notiert*

Unsere vorläufig neue Rubrik, die anders als kurz und bündig ausfällt, wird von Jürgen Kullmann verantwortet. **Jürgen Kullmann?** www.irelandman.de



Als Beispiel:

MITTWOCH, 13. SEPTEMBER 2017

• Nach dem Rücktritt von Polizeipräsidentin Níorín O'Sullivan fragt die Opposition im Parlament, wie es um ihre Pension bestellt ist. Laut Auskunft des Ministers für öffentliche Ausgaben, Paschal Donohoe, steht ihr eine Pension zwischen 90.000 und 100.000 € im Jahr zu, wozu ein einmaliger steuerfreier Pauschbetrag von 300.000 € kommt. Damit werde ihr der Rücktritt nicht versüßt, betont er, sondern es handele sich um Zahlungen im üblichen Rahmen. Wobei der Vorsitzende der Labour Party kritisiert, dass bei der Ermittlung der Höhe die sieben Monate, die sie nach dem Rücktritt ihres Vorgängers die Polizei geschäftsführend leitete, voll berücksichtigt werden.

Siehe auch: 28.03.17, 29.03.17, 01.04.17, 14.04.17, 09.05.17, 12.05.17, 13.05.17, 16.05.17,



So oder so? Oder hier oder dort?

Liebe irland-journal-Leserinnen und Irlandfreunde.

Wir glauben, der Prozentsatz ist viel, viel höher als vermutet: der Leute nämlich, die froh sind, auch mal ihre Ruhe vorm PC, dem Laptop, dem Handy zu haben. Die in der Bahn sitzend nicht einfach weiterarbeiten wollen, oder die sich auf die Wohnzimmercoach verkrümelt haben, um dort zum Beispiel endlich mal im neuen (und „dünnen“) irland journal zu lesen. **Einfach nur lesen. Schöne oder auch halt mal „politische“ Sachen. Um nachvollziehen, was da in Politik und Gesellschaft abgegangen ist.** Nicht, dass die Stellvertreterin von Leo Varadkar gerade zurück trat, sondern wie sich das über die Jahre hin aufgebaut hatte ...

Und dann geben wir Dir den Link und schreiben den üblichen Satz hin: „Näheres finden Sie in der Tagesschau-App“, bzw. **in unserer Sprache:** „*Unter der Artikel-Nr. XY finden Sie bei den 1000 Dokumenten im Irish Shop den Link zu einem zweiseitigen Kommentar von ABC, der sich mit den Hintergründen dieses Rücktritts beschäftigt ...*“

Du oder Sie wollten jetzt eigentlich nicht schon wieder ins Internet, nicht wieder das (extra in der Küche abgelegte) Handy benutzen ...

- Wie sinnvoll ist dann unser Hinweis?
- Wie oft ja, wann aber nein?

Kommen wir ganz konkret zur alten Rubrik „kurz und bündig“. Unser Paddy Bort hatte ja nie den Anspruch formuliert, neutral oder allumfassend von der grünen Insel zu berichten. Seine Schnipsel (wie er sie oft nannte) waren immer seine individuellen Ausschnitte von der Wirklichkeit. Das Jahresgeschehen abzubilden, heruntergebrochen auf Tage, Woche, Monate, war nie sein Interesse.

Das aber ist aber das Interesse und der Job unseres guten Freundes Jürgen Kullmann mit seiner Webseite Irelandman.de.

Für Dich, der Du im pünktlichen Zug nach Hinterpaffenhofen sitzt, oder für Sie auf der Wohnzimmercoach ohne Bock aufs Internet wärs gut, wir hätten die Irelandman-Seiten hier abgedruckt. Aber sie liegen ja wirklich nur einen Klick weiter. Gut 18 Seiten hätten sie uns im journal gekostet (ja, es sind auch Kosten!).

Ein Widerspruch, den wir auflösen sollten, bald. Mit unser Umfrage.

**Denn es ist nicht nur die Frage „so oder so?“
Sondern auch, ob hier (im journal) ...
... oder dort (beim irelandman.de)?**